

RS OGH 1974/5/8 5Ob97/74, 9ObA6/87, 2Ob557/89, 5Ob16/10d, 3Ob59/14v, 7Ob7/15b

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 08.05.1974

Norm

ABGB §863 A

ABGB §914 I

Rechtssatz

§ 914 ABGB gilt auch für einseitige Rechtsgeschäfte; wenngleich diese Bestimmung nur von den Feststellungen des Inhaltes des Erklärten handelt, ist ihre Abgrenzung gegenüber § 863 Abs 2 ABGB praktisch belanglos, weil beide Vorschriften gleichmäßig die Übung des redlichen Verkehrs, für die Deutung der Parteienabsicht maßgebend sein lassen.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 97/74

Entscheidungstext OGH 08.05.1974 5 Ob 97/74

- 9 ObA 6/87

Entscheidungstext OGH 17.06.1987 9 ObA 6/87

nur: § 914 ABGB gilt auch für einseitige Rechtsgeschäfte. (T1)

Beisatz: Kündigung nach § 32 VBG. (T2) Veröff: Arb 10637

- 2 Ob 557/89

Entscheidungstext OGH 17.10.1989 2 Ob 557/89

nur T1; Beisatz: Rechtsgeschäftliche Erklärung (T3)

- 5 Ob 16/10d

Entscheidungstext OGH 15.07.2010 5 Ob 16/10d

nur T1; Bem: Hier: Frage, ob ein Erklärungsverhalten als Anbot zum Abschluss eines neuen Mietvertrags oder als Anhebungsbegehren nach § 12a Abs 1 MRG zu werten ist. (T4)

- 3 Ob 59/14v

Entscheidungstext OGH 21.05.2014 3 Ob 59/14v

Auch; Beisatz: Hier: Rücktritt nach § 3a KSchG. (T5)

- 7 Ob 7/15b

Entscheidungstext OGH 18.02.2015 7 Ob 7/15b

nur T1; Beis wie T3

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1974:RS0014169

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

15.04.2015

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at